



Die Namib – unwirtliche Nebelwüste an der Westküste Afrikas

Die Namib ist mit einem Alter von rund 80 Millionen Jahren die älteste Wüste der Erde. Sie gehört zu den unwirtlichsten Orten unseres Planeten. Am Tag steigen die Temperaturen auf deutlich über 50°C. In der Nacht sinken sie bisweilen unter den Gefrierpunkt. Sandstürme sind häufig und Trockenperioden können viele Jahre lang andauern. Die durchschnittliche Niederschlagsmenge beträgt nur 20 mm im Jahr! Allerdings gibt es in der Küstenregion an über 200 Tagen im Jahr Nebel. Dieser Nebel schlägt sich in den frühen Morgenstunden nieder. Er ist für viele Tiere, Pflanzen – und natürlich auch für Flechten – die einzige Feuchtigkeitsquelle.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ausstellungstafeln Biologiezentrum](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [0002](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Wüste Teil 1 13](#)